(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(88) Veröffentlichungstag A3: 13.08.2003 Patentblatt 2003/33

(43) Veröffentlichungstag A2: 13.06.2001 Patentblatt 2001/24

(21) Anmeldenummer: 00124476.3

(22) Anmeldetag: 09.11.2000

(51) Int CI.⁷: **H02J 9/02**, H05B 41/285, H05B 37/04, H05B 37/03, H05B 41/292

(84) Benannte Vertragsstaaten:

AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU MC NL PT SE TR

Benannte Erstreckungsstaaten:

AL LT LV MK RO SI

(30) Priorität: **03.12.1999 DE 29921180 U 03.03.2000 DE 10010139**

(71) Anmelder: **Heraeus Med GmbH D-63450 Hanau (DE)**

(72) Erfinder:

 Helten, Matthias 63505 Langenselbold (DE)

 Hartge, Jörg Eduard, Dr. 63571 Gelnhausen (DE)

Marka, Rudolf, Dr.
 60320 Frankfurt (DE)

(74) Vertreter: Schaumburg, Thoenes & Thurn Postfach 86 07 48 81634 München (DE)

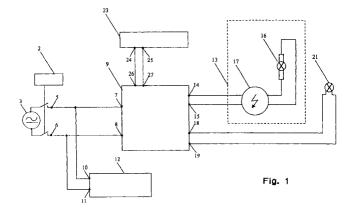
(54) Verfahren zum Betrieb einer Leuchte, insbesondere für medizinische Anwendungen, sowie Leuchte mit Entladungslampe

(57) Um bei einer ausfallsicheren Leuchte, insbesondere Leuchte für medizinische Anwendungen, mit Entladungslampe einen kontinuierlichen Lampenbetrieb auch bei einer Umschaltung zwischen einem Stromversorgungssystem (Niederspannungs-Versorgungssystem von z.B. 24 V) und einer zusätzlichen Sicherheitsstromversorgung (ZSV) zu ermöglichen, wird im Falle einer Störung der Stromversorgung für eine Versorgungseinheit der Leuchte durch Umschaltung auf eine Ersatzstromquelle oder nach Wegfall der Störung von der Ersatzstromquelle auf die normale Stromversorgung zurück ein Pufferspeicher entladen, welcher elektrische Energie für den Betrieb der Entladungslampe abgibt.

Die der Versorgungseinheit (EVG) zugeführte elek-

trische Energie durchläuft zunächst einen Vollweg-Gleichrichter und wird dann einem Spannungswandler mit dem Pufferspeicher zugeführt, wobei nachfolgend die Entladungslampe über einen leistungsgeregelten Wechselrichter mit der elektrischen Energie versorgt wird

Es ist somit sichergestellt, dass auch bei Umschaltvorgängen mit unterschiedlichen Stromarten - z.B. von Wechselstrom auf Gleichstrom - aufgrund der Leistungsregelung der Entladungslampe ein kontinuierlicher Entladungslampenbetrieb ohne Beeinträchtigung möglich ist. Bei Störung des Betriebes der Entladungslampe oder ihrer Eneregieversorgung wird ein Stromkreis zum Betrieb einer Halogen-Glüh-Lampe als Reserve-Lampe geschlossen.





EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung EP 00 12 4476

	EINSCHLÄGIG	E DOKUMENTE				
Kategorie	Kennzeichnung des Doku der maßgeblich	ments mit Angabe, soweit erforderlich, en Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.CI.7)		
Х	EP 0 079 462 A (CE 25. Mai 1983 (1983	AG LICHT & STROM) -05-25)	1,2,8,9	H02J9/02 H05B41/285		
Υ	* das ganze Dokume		3,10	H05B37/04 H05B37/03		
Y	DE 195 42 085 A (B 4. Juli 1996 (1996 * Zusammenfassung * Spalte 2; Abbild * Anspruch 1 *	-07-04) *	3,10	H05B41/292		
X	stand-by using ultrace to the stand of the standard stand	ENERGY CONFERENCE, NTIETH INTERNATIONAL SAN 4-8 OCT. 1998, A,IEEE, US, L998-10-04), Seiten	1,8	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.7)		
	DE 38 07 585 A (STI 21. September 1989 * Spalte 3, Zeile 1 * Abbildung 1 *	(1989-09-21)	1,8	H05B H02J		
Der vorl	iegende Recherchenbericht wur	de für alle Patentansprüche erstellt-				
	Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche		Prüfer		
Į	DEN HAAG	27. Februar 2003	Mara	nnino, M		
X : von be Y : von be andere A : techne O : nichts	EGORIE DER GENANNTEN DOKL esonderer Bedeutung allein betracht esonderer Bedeutung in Verbindung en Veröffentlichung derselben Kateg ologischer Hintergrund chriftliche Offenbarung henliteratur	E : älteres Pateňtdokur et nach dem Anmelde mit einer D : in der Anmeldung a orie L : aus anderen Gründ	ment, das jedoch datum veröffentli angeführtes Doku len angeführtes D	cht worden ist Iment Ookument		

EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)



Nummer der Anmeldung

EP 00 12 4476

GEBÜHRENPFLICHTIGE PATENTANSPRÜCHE
Die vorliegende europäische Patentanmeldung enthielt bei ihrer Einreichung mehr als zehn Patentansprüche.
Nur ein Teil der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die ersten zehn sowie für jene Patentansprüche erstellt, für die Anspruchsgebühren entrichtet wurden, nämlich Patentansprüche:
Keine der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die ersten zehn Patentansprüche erstellt.
MANGELNDE EINHEITLICHKEIT DER ERFINDUNG
Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung und enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:
Siehe Ergänzungsblatt B
Alle weiteren Recherchengebühren wurden innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.
Da für alle recherchierbaren Ansprüche die Recherche ohne einen Arbeitsaufwand durchgeführt werden konnte, der eine zusätzliche Recherchengebühr gerechtfertigt hätte, hat die Recherchenabteilung nicht zur Zahlung einer solchen Gebühr aufgefordert.
Nur ein Teil der weiteren Recherchengebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf Erfindungen beziehen, für die Recherchengebühren entrichtet worden sind, nämlich Patentansprüche:
Keine der weiteren Recherchengebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf die zuerst in den Patentansprüchen erwähnte Erfindung beziehen, nämlich Patentansprüche: 1-3,8-14,18
Siehe Ergänzungsblatt B Alle weiteren Recherchengebühren wurden innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt. Da für alle recherchierbaren Ansprüche die Recherche ohne einen Arbeitsaufwand durchgeführt werden konnte, der eine zusätzliche Recherchengebühr gerechtfertigt hätte, hat die Recherchenabteilung nicht zur Zahlung einer solchen Gebühr aufgefordert. Nur ein Teil der weiteren Recherchengebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf Erfindungen beziehen, für die Recherchengebühren entrichtet worden sind, nämlich Patentansprüche: Keine der weiteren Recherchengebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf die zuerst in den Patentansprüchen erwähnte Erfindung beziehen, nämlich Patentansprüche:



MANGELNDE EINHEITLICHKEIT DER ERFINDUNG ERGÄNZUNGSBLATT B

Nummer der Anmeldung

EP 00 12 4476

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung und enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

1. Ansprüche: 1-3, 8-14, 18

Leuchte mit wenigstens einer Entladungslampe, wobei die Leuchte eine Versorgungseinheit (Vollweg-Gleichrichter, Spannungswandler, Wechselrichter)aufweist, die an ein Stromversorgungs-System mit einer zusätzlichen Sicherheitsstromversorgung durch Umschaltung auf eine Ersatz-Stromquelle im Falle einer Störung angeschlossen ist, wobei nach Wegfall der Störung eine Umschaltung auf die Stromversorgung für Normal-Betrieb erfolgt, dadurch gekennzeichnet, dass die Versorgungseinheit einen Pufferspeicher (Kondesator) aufweist, der zur Ausgabe elektrischer Energie für den Betrieb der Entladungslampe während der Umschaltung vorgesehen ist.

2. Anspruch: 4

Verfahren wobei während der Umschaltung die Entladungslampe im unteren Leistungsbereich für stabiles Brennen betrieben wird (A2: einen stabilen Betrieb einzureichen).

3. Anspruch: 5

Verfahren wobei bei Störung einer Entladungslampe eine Halogen-Glüh-Lampe geschlossen wird (A3: automatische Umschaltung ohne eine Unterbrechung des Leuchtenbetriebes (siehe Seite 3, Zeile 17)).

4. Ansprüche: 6,7,17

Verfahren wobei Betriebsparameter der Leuchte durch einen Digital-Rechner überwacht und eventuell vorgenommene Schaltvorgänge als Signal ausgegeben werden und Leuchte mit eine Lebensdauer-Anzeige (A4: den Anwender über den Lampezustand zu informieren).

5. Anspruch: 15

Leuchte wobei die Entladungslampe in einer Fassung gehalten wird, die mit einem Zündgerät eine zusammenhängende Entladungslampen-Einheit bildet (A5: die Entladungslampe zu zünden).

6. Anspruch: 19

Leuchte und Neigungsschalter zur Unterbrechung des



MANGELNDE EINHEITLICHKEIT DER ERFINDUNG ERGÄNZUNGSBLATT B

Nummer der Anmeldung

EP 00 12 4476

ERGANZUNGSBLATTB							
Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung und enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:							
Leuchtenbetriebes (A6: eine thermische Überlastung von Bauteilen zu vermeiden (siehe Beschreibung, Seite 5, Zeile 28-30)).							

ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.

EP 00 12 4476

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentdokumente angegeben. Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

27-02-2003

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument		Datum der Veröffentlichung		Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
EP 0079462	А	25-05-1983	DE AT EP	3141139 A1 17419 T 0079462 A2	28-04-1983 15-01-1986 25-05-1983
DE 19542085	A	04-07-1996	DE WO	19542085 A1 9621263 A1	04-07-1996 11-07-1996
DE 3807585	A	21-09-1989	DE	3807585 A1	21-09-1989

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82